**Sitzungszeitpunkt:**  
11. Oktober 2017 12:00 – 13:00  
  
**Ort:**  
Pavillion P2, Horw

**Anwesend:**

Marc Nussbaumer, MN  
Philipp Gröbelbauer, PG  
Martin Biallas, MB

**Wird informiert:**  
  
Roger Diehl, RD

Traktanden Sitzung Vortex-Tunnel

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Sitzungspunkt | Zeit | Zuständig |
| Begrüssung | 5‘ | Alle |
| Detailfragen zu Aufgabenstellung | 5‘ | Alle |
| Tunnel-Eigenschaften | 20‘ | Alle |
| Testkonzept | 15‘ | Alle |
| Vorstellung des Konfigurationsansatzes | 10‘ | MN, PG |
| Nächster Sitzungstermin | 5‘ | Alle |

# Begrüssung

# Allgemeine Fragestellungen

* Bewegt sich der Benutzer durch den Raum oder mittels Controller?
* Muss durch VR ausgelöster Gleichgewichtsverlust beachtet werden?
* Welches sind die wichtigsten Parameter für den Tunnel?

# Tunnel-Eigenschaften

* Wie soll der Prozess aussehen um den Tunnel zu konfigurieren?
* Soll der Tunnel zufällig sein, solange er die Konfiguration einhält?  
  Oder soll ein „Pfad“ werden, welchem der Tunnel folgen soll?
* Wie sollen die Kurven im Tunnel aussehen? Was sind Grenzwerte?

### Farbe / Licht

* Spielen die Lichterfarben eine Rolle?
* Gibt es bestimmte Muster die befolgt werden müssen?
* Spielt die Form der Farbpunkte eine Rolle? (sind z.B. auch Vierecke legitim?)
* Findet die Verteilung der Farbpunkte zufällig statt oder gibt es Gesetzmässigkeiten?

## Parameter:

* Was ist genau mit Bodenbeschaffenheit gemeint?
* Was will man mit dem Tunnelquerschnitt einstellen können?
* Welche Genauigkeit wird benötigt?

# Testkonzept

Offene Fragestellungen:

* Wodurch zeichnet sich der maximale Effekt aus?
* Wie kann die Erreichung des maximalen Effektes gemessen werden?
* Wie viele Testpersonen sind für die Tests notwendig?  
  -> Können im November den Tunnel im S12 mit Mitstudenten testen

# Vorstellung des Konfigurationsansatzes

# Nächster Sitzungstermin